

Geschäftsstelle Amberg - Neumarkt

Bayerischer Bauernverband · Geschäftsstelle Amberg Gailoher Weg 1 · 92224 Amberg

Ansprechpartner:

Geschäftsstelle Amberg

amberg@bayerischerbauernverband.de

09621 4948-0

Telefon: Telefax: E-Mail:

09621 4948-25

Netzentwicklungsplan Strom Postfach 100572 10565 Berlin

Datum: 28.05.2014

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Stellungnahme zum Netzentwicklungsplan 2014 Gleichstrompassage Süd-Ost und Maßnahme P 53

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Landkreis Amberg-Sulzbach werden derzeit bereits bilanziell ca. 70 % des verbrauchten Stroms durch erneuerbare Energieanlagen erzeugt. Die Erzeugungspotentiale, welche im Klimaschutzkonzept des Landkreises aufgeführt sind, legen dar, dass eine hundertprozentige Stromversorgung auf Basis erneuerbarer Energien bis zum Jahr 2030 sicher möglich ist. Durch den weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien sowie von Stromspeichern und Reservekraftwerken kann die zukünftige Stromversorgung unseres Erachtens auch ohne die Umsetzung aller im ersten Entwurf des Netzentwicklungsplanes 2014 genannten Maßnahmen sichergestellt werden. Insbesondere beim Bau der Gleichstrompassage Süd-Ost werden Stromerzeugungstechnologien mit hohen CO₂-Emissionen (Kohlestrom) durch die Bereitstellung von Stromübertragungskapazitäten gefördert und nicht, wie aus Gründen des Klimaschutzes erforderlich, reduziert.

Durch eine dezentrale, regionale Stromerzeugung können Netzausbauten reduziert und Übertragungs-verluste minimiert werden.

Der BBV-Kreisverband Amberg-Sulzbach wendet sich mit dieser Stellungnahme gegen die als Korridor D bezeichnete Maßnahme im Entwurf des Netzentwicklungsplans 2014. Diese Stellungnahme kann veröffentlicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Bayerl Geschäftsführer

Th. Bye